

Fundamentalistischer Aufmarsch

Hannover. Mehr als 300 christliche Fundamentalisten und Rechtskonservative sind am vergangenen Samstag in Hannover unter dem Motto »Ehe und Familie vor! - Stoppt Gender-Ideologie und Sexualisierung unserer Kinder« aufmarschiert. Wie zuvor in Stuttgart versuchten die Reaktionäre auch in Niedersachsen Stimmung gegen das Vorhaben der dortigen Landesregierung zu machen, die plant, dass im Schulunterricht künftig auch über Homo-, Bi-, Trans- und Intersexualität aufgeklärt werden soll, um Vorurteile abzubauen. Gegen den Aufmarsch der Rechten hatten sich unter dem Motto »Vielfalt statt Einfalt« ebenfalls rund 300 Personen versammelt. Darunter befanden sich Mitglieder von Piraten- und Linkspartei, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und antifaschistischen Organisationen. **(bern)**

<https://www.jungewelt.de/artikel/252366.fundamentalistischer-aufmarsch.html>